



# Hubnstoana Angelegenheiten

## liest man im Schützenbladd'1

www.hubenstein.de

Oktober 2007

Auflage 150 Stück

Ausgabe 01

### AKTUELL

Ein Verein stellt sich vor (S.3)  
Neue Trainingsjacken (S.4)  
Termine (S.5)

### SPORT

Rückblick auf eine  
erfolgreiche Saison (S.6)  
Bericht zur Jugendarbeit  
2006/2007 (S.8)

### GESELLSCHAFT

Schützenumzug Dorfen (S.12)  
Schützenausflug 2007 (S.15)

### HUMOR

Hubnstoana G'schmads (S.13)

### ... "Mia san Gaukine" ...



Beim diesjährigen Volksfest-Schützenzug in Dorfen waren wir gleich mit zwei Fahnen dabei! (Seite12)

Gruppenbild beim Schützenausflug in Krumau (Bericht Seite15)



## Vorwort



Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Gönner des Schießsportes, und auch allen anderen Lesern sage ich ein herzliches Grüß Gott.

Mit dieser kleinen Broschüre wollen wir, die Schloßschützen Hubenstein, uns vorstellen.

Wir wollen über Ereignisse im sportlichen, aber auch im geselligen Bereich informieren.

So werdet Ihr in dieser oder einer der folgenden Ausgaben erfahren, daß wir Schloßschützen nicht nur auf hohem Niveau schießen (Gemeindemeisterschaft, Gaurunde, Bezirksliga, Teilnahme an der bayerischen und der deutschen Meisterschaft) sondern auch an Tradition (Dorffest, Maibaumaufstellen, Vereinsausflug oder Maiandacht) festhalten.

Auch wollen wir Euch zeigen, das sich der Verein um die Jugend bemüht und sie fördert.

Nun wünsche ich Euch viel Vergnügen beim Lesen.

Euer Schützenmeister  
Bernhard Weinzierl

## Eine dreiteilige Reihe über die Geschichte der „Schloßschützen Hubenstein“

(von Johann Demmel)

### -Teil 1 -

Aus einem bestehenden Raucherclub ergriffen Anno 1928 sieben Hubensteiner die Chance und gründeten einen Schützenverein. Geschossen wurde mit einem Zimmerstutzen. In den Kriegsjahren 1939 bis 1945 und bis einschließlich 1949 waren keine Aktivitäten zu verzeichnen. Erst 1950 kam ein Neubeginn in Frage.

56 Bürger trugen sich als Mitglieder in den neuen Verein ein, der den Namen „Schützenverein Hubenstein“ tragen sollte. Der Jahresbeitrag betrug 50 Pfennige. Erst 1959 durch den damaligen Schützenmeister Georg Mundigl wurde der Schützenverein umgetauft auf den Namen „Schloßschützen Hubenstein“.

Neben dem Schützenball, Silvester- u. Strohschießen waren auch Ochsen- und Motorradrennen angesagt. Die erste Christbaumversteigerung hielt man am 5. Januar 1967 ab. Das Datum hat man übrigens bis heute beibehalten.

In den Gaurundenwettbewerben ist man ab 1967 schon zweimal in die Gauklasse aufgestiegen, konnte sich dort aber nicht halten. 1970 kaufte sich der Verein eine Schützenkette die bis heute jeder Schützenkönig mit einem Taler schmückt und an seinen Nachfolger weiter gibt. Aus einem Pokalschießen heraus, das zum 1. Mal 1971 ausgetragen wurde, resultierte ab 1973 die 1. Gemeindemeisterschaft der Großgemeinde Taufkirchen/Vils, bei der Hubenstein mit 1079 Ringen den 8. Platz belegte. Durch die schon 1972 eingeleitete, hervorragende Jugendarbeit vom damaligen Schützenmeister Josef Wastl konnte man bereits 1973 bei den Jugendfernwettkämpfen den 4. und 8. Platz belegen. Der Erfolg setzte sich auch 1974 mit dem 1. Platz fort. 1975 fuhr man mit der Jugendmannschaft den begehrten Titel „Gaumeister“ ein. Im selben Jahr gelang dem Schützen Josef Mutlitz, die Qualifikation erst zur Oberbayerischen und dann zur Bayerischen Meisterschaft mit 365 Ringen. Ein trübes Jahr zeichnete sich 1976 ab, denn es wurden dem Verein alle fünf Gewehre gestohlen. Trotz allem konnten die Junioren bei der Gaumeisterschaft den 1. Platz und die Jugend einen super 2. Platz belegen. Die nächsten Jahre war man, zur Freude aller Schützen, ergebnismäßig immer auf einem hohen Level. 1982 fand dann das erste Maibaumaufstellen mit Maitanz statt. 1986 gelang es Josef Mutlitz mit einem hervorragenden Ergebnis von 373 Ringe den Gaumeistertitel erneut nach Hubenstein zu holen.

*Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe...*

## Neue Trainingsjacken für die Schloßschützen

(von Günther Häring)



Damit der Trainingseifer nicht nachlässt und ein einheitliches Auftreten bei den verschiedenen Sportveranstaltungen der kommenden Saison gewährleistet ist, kauften sich die Aktiven neue Trainingsanzüge.

Die Kosten wurden zum Teil durch Sponsoren abgefangen.

Ein Herzliches Dankeschön geht an unsere Gönner:

Firma **Dias Gebäudemanagement**, **VR Bank Taufkirchen/Vils** sowie die **Allianzvertretung Pichlmair&Stadler**.

## Aktuelle Termine

- 12.10.2007 Rehessen der Feuerwehr Hubenstein
- 19.10.2007 HI. Amt für unsere verstorbenen Mitglieder  
19Uhr in der Pfarrkirche Moosen  
*um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!*  
anschließend Generalversammlung mit Neuwahlen  
Beginn 20Uhr
- 26.10.2007 Packerlschießen
- 2.-10.11.2007 Gaupreisschießen in Oberdorfen
- November 2007 Freundschaftsschießen mit Eichenlaub Kalling  
*wir bitten um rege Beteiligung (!auch passiv!)*
- 14.12.2007 Vereinsmeisterschaft
- 05.01.2008 Christbaumversteigerung
- 25.01.2008 Gauschützenball
- Januar 2008 Es geht wieder zum Skifahren! Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Näheres erfahrt Ihr auch bei Alfons Kobold oder Siegfried Häring.
- \*\*Jeden Freitag und Sonntag ab 18Uhr ist Schießtraining\*\***
- Jeder der mal Lust auf ein Schnuppertraining hat, kann jederzeit an einem der beiden Schießabende vorbeikommen.
- 1.Freitag im Monat** ab 20Uhr Stammtisch der Biker-Triker  
Wer Interesse hat ist jederzeit willkommen.

Aktuelle Termine findet Ihr im Schützenkast'l beim Wirt z'Hubnstoa oder immer aktuell im Internet unter [www.hubenstein.de](http://www.hubenstein.de).

## Rückblick auf eine erfolgreiche Schießsaison

(von Andreas Weger)

Ein sehr spannendes und erfolgreiches Sportjahr liegt hinter uns.

Gestartet wurde am 20. Oktober 2006 mit dem traditionellen **Anfangs- und Packerlschießen**. Zur Chancengleichheit wurde auf so genannte Glücksscheiben geschossen. Das meiste Glück an diesen Tag hatten für die Jugend Robin Lauterborn und Bernhard Weinzierl für die Schützen.

Als nächstes stand das **Preisschießen** des Gau's Dorfen auf dem Programm. Für gute Leistungen konnten so Sachpreise sowie Geldpreise abgeräumt werden. Es wurde auch kräftig zugeschlagen und ein Gesamtgewinn von 360 Euro erzielt. Außerdem wurde bei dieser Gelegenheit der Gaukönig ermittelt, den wir dieses Jahr zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte und voller Stolz mit Peter Attenhauser stellen konnten.

Danach kam am 5. Dezember die **Vereinsmeisterschaft**, mit der sich die Schützen für die nächsten Meisterschaften bis hin zur Deutschen qualifizieren konnten. Am Ende des Jahres wurden die Vereinsmeister mit einer Goldenen Nadel dekoriert. Die **Gaumeisterschaften** endeten wie erwartet mit einigen Erstplatzierungen. Christoph Mutlitz, Robin Lauterborn, Max Attenhauser, Caro Attenhauser sowie Sepp Mutlitz belegten jeweils die ersten Plätze in ihren Klassen. Dazu kamen noch zwei Mannschaftstitel unserer Jugend und Junioren.

In die nachfolgende **Oberbayerische Meisterschaft** stiegen insgesamt 13 Schützen auf, von denen sich noch einige in die **Bayerische**, und zwei sogar in die **Deutsche Meisterschaft** durchkämpften.

Für große Überraschung sorgten Birgit Feller Mayer und Caro Attenhauser, die zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte den Sprung nach ganz oben schafften. Dies ist für uns ein großer Erfolg, welcher die Jugendarbeit besonders hervorhebt.

Der **Sparkassenpokal** ist vergleichbar mit dem DFB Pokal beim Fußball und wird über das ganze Jahr geschossen. 55 Vereine aus dem ganzen Landkreis Erding nahmen daran teil. In den Vorrunden setzten wir uns gegen Fraunberg und Forstern durch und zogen mit fünf weiteren Vereinen ins Finale ein. Dort mussten wir uns Lengdorf und Buch geschlagen geben. Es fehlten uns allerdings nur 6 Ringe auf den Ersten, was bei über 1900 Ringen ein sehr knappes Ergebnis ist. Ein dritter Platz ist aber ein hervorragendes Resultat und zeigt die Stärke unseres Vereins.

Ebenso das Ergebnis der **Gemeindemeisterschaft**. Alle Vereine der Gemeinde Taufkirchen trafen sich in Wambach zwischen dem 27.02. und 11.03.07. Die Hubensteiner entschieden diesen Vergleich in beeindruckender Weise mit einem neuen Rekord von 1426 Ringen und einem Abstand von 18 Ringen zum Zweitplatzierten. So konnte am Gemeindemeisterschaftsball gebührend gefeiert und der neue „Pott“ in Empfang genommen werden.

In den **Gaurunden** wird wie in der Fußballbundesliga um Punkte gekämpft. Sie sind der Grundstein der Schießsaison. Unserer Großkalibermannschaft fällt es noch etwas schwer gegen die etablierten Mannschaften punkten zu können, jedoch hofft

sie auf die nächste Saison. Zu unserer Freude schaffte dagegen die Luftpistolensmannschaft den Sprung zurück in die Gauliga, aus der sie letztes Jahr abgestiegen war.

Die 5. Luftpistolensmannschaft stieg aufgrund ihres besseren Durchschnittes in die B-Klasse auf. Die neu aus Jugendlichen gegründete 4. Luftpistolensmannschaft hatte anfangs noch Start-



schwierigkeiten, weshalb sie trotz des besten Durchschnittes nicht über Platz drei hinauskamen. Die 3. Luftpistolensmannschaft holte sich souverän unter Manfred Vilgertshofer's Führung den ersten Platz und stieg in die Gauklasse auf. Nach dem letztjährigen Abstieg kämpfte sich die 2. Luftpistolensmannschaft direkt wieder in die Gauliga zurück.

Die Speerspitze bildet die 1. Mannschaft, die sich in der Bezirksliga halten konnte und mit etwas Glück sogar Chancen auf Platz eins hatte.

Folglich sind von unseren sieben Mannschaften vier aufgestiegen und keine abgestiegen, was wiederum ein sehr gutes Ergebnis ist.

Zum Abschluss der Saison fand am 28. April das **Endschießen** statt. Dort wurden die besten drei der Freitagsschießabende, in ihren jeweiligen Klassen mit einem Pokal geehrt und Sachpreise ausgeschossen (Bild).

Die Kindlscheibe von Cindy und Rainer Kobold zur Geburt ihrer Tochter Lena, gewann Andreas Lanzinger.

Mein Dank geht an alle Mannschaftsführer für die gute Arbeit in der abgelaufenen Saison und den Jugendwarten für ihr Engagement.

Ich hoffe, dass unsere Erfolgskurve weiter nach oben zeigt und im nächsten Jahr mit der gleichen Freude und Begeisterung dem Schießsport nachgegangen wird.

Mit freundlichem Schützengruß

Der Sportwart  
Andreas Weger

## Jahresbericht der Hubensteiner Schützenjugend

(von Sepp Mutlitz)

### „Erdinger Alkoholfrei“ Jugendrunde

Seit Beginn dieses Wettbewerbs 2004/2005 sind die Jungschützen aus Hubenstein voll dabei!! Der Grund unserer Teilnahme ist gegen Topschützen anzutreten, um von diesen was zu lernen. Das glaube ich, hat ganz gut funktioniert, wenn man sich die Leistungssteigerung unserer Jungschützen in den letzten Jahren so anschaut. Bei diesem Wettbewerb wird wie in der Bundesliga geschossen, nur mit 8 anstatt 10 Schützen. Paarweise und gleichzeitig (der Beste von Verein A gegen den Besten von Verein B, usw.) gehen die Schützen an den Start. Das bedeutet für die Schützen volle Konzentration und zu lernen abzuschalten und alles rundherum zu vergessen. Als Auftakt für das Finale am 23.03.2007 wurde ein Schüler-Vergleichsschießen zwischen den Gauen Dorfen und Erding veranstaltet, welches der Gau Dorfen für sich entscheiden konnte. Ausgetragen wurde das Finale in der Herzog-Tassilo-Realschule in Erding. Hierzu wurde die Turnhalle zu einer Profischießstätte mit digitalen Schießständen umgebaut. (beteiligte Schützen aus Hubenstein: Caro Attenhauser war die Nummer 1 von Dorfen, Birgit Feller Mayer die Nummer 5) Die Erdinger Alkoholfrei Jugendrunde beginnt dieses Jahr am 30. September 2007 in der Gauschießstätte Oberdorfen.

### Gaurundenwettkämpfe in der B-Klasse/Gruppe 2

(Gegner: Zeilhofen1, Hampersdorf2, Grüntegernbach3, Kienraching2, SG Moosen4) Da wir uns entschlossen haben keine Jugendmannschaft in der Jugendgruppe starten zu lassen, ging diesmal eine völlig neue Jugendmannschaft bei der Erwachsenen-Gaurunde als „Hubenstein4“ ins Rennen.

Leider verpasste die junge Mannschaft bestehen aus (Caro Attenhauser, Birgit Feller Mayer, Maxi Attenhauser und Maxi Weger (Ersatz Gerhard Mayer) nur knapp den Aufstieg in die nächst höhere Gruppe trotz überragendem Durchschnitt von 1437,80 Ringen.

### Josef Niedermeier Pokal

Hier schießen je die besten drei Schüler (12-14 Jahre), Jugend (14-16 Jahre), Junioren B (16-18 Jahre) und Junioren A (18-20 Jahre) vom Gau Dorfen gegen einen anderen Gau.

Der 1. Durchgang des Josef Niedermeier Pokals gegen Gau Altötting wurde gleich mit 3952 : 3943 Ringen gewonnen. Dank der großen Beteiligung unserer Jungschützen, kamen von insgesamt 12 Startern 4 Schützen aus Hubenstein.

Beim 2. Durchgang konnte sich der Gau Dorfen wiederum durchsetzen, diesmal gegen den Gau Bad Tölz (3914 : 3957 Ringe), der bis dato noch immer das Finale

erreicht hat. Bei diesem Vergleich traten gleich 5 Schützen aus Hubenstein an. Mit Top-Ergebnissen glänzten Birgit Feller Mayer (194 von 200 Ringe) und Christoph Mutlitz (387 von 400 Ringe). Somit war der Einzug ins Finale in Hochbrück geschafft. Dort war der 3. Platz die Krönung für den Gau Dorfen, der seit Bestehen des Niedermeier Pokals noch nie an einem Finalschießen teilgenommen hatte.

### Andreas-Mertel-Pokal



**Caro Attenhauser und Birgit Feller Mayer**

Im März 2006 fand das Finale in der Olympiaschießstätte Hochbrück statt. Hier erreichte die Gaumannschaft aus Dorfen den 3. Platz.

Die komplette Schülermannschaft wurde mit Caro Attenhauser und Birgit Feller Mayer, die bei allen 2 Durchgängen Spitzenleistungen schossen, von Hubenstein gestellt.

Hier schießen je die besten 2 Schüler, Jugend und Junioren B vom Gau Dorfen im 3-Stellungswettkampf (stehend-liegend-kniend) gegen eine andere Gaumannschaft.

Beim 1. Durchgang gegen den Rupertigau konnte sich der Gau Dorfen mit 2833 : 2850 Ringen durchsetzen und ins Finale einziehen.

### Shooty Cup

Dieser Wettkampf wird in der Olympiaschießstätte Hochbrück ausgetragen. Beteiligten dürfen sich Vereine aus ganz Bayern. Eine Mannschaft besteht aus 2 Schützen. Hier konnten sich Caro Attenhauser und Birgit Feller Mayer den 11. Platz sichern.

### Sparkassen Pokal

Bei diesem Wettbewerb werden die 5 besten Schützen vom Verein gewertet, wobei mindestens ein Schütze nicht älter als 15 Jahre sein darf.

Aufgrund unserer sehr starken Jugend haben wir letztes Jahr die beiden Ausscheidungskämpfe gewonnen und im Finale den 3. Platz erreicht.

Dieses Jahr haben wir beim 1. Durchgang gegen Hörgersdorf gewonnen und müssen nun Ende Oktober gegen Aufkirchen schießen. So wie es aussieht wird uns Aufkirchen den Einzug ins Finale nicht leicht machen.

*Meisterschaften*

Die Meisterschaften sind folgendermaßen aufgebaut und nur durch Erreichen der Limits kommt man in die nächste Runde:

1. Vereinsmeisterschaft
2. Gaumeisterschaft
3. Oberbayerische Meisterschaft
4. Bayerische Meisterschaft
5. Deutsche Meisterschaft

In diesem Jahr wurde eine stattliche Zahl an Schützen zur Gaumeisterschaft eingeladen, bei der wir einige Gaumeister hervorbrachten. Ebenfalls konnten sich viele Hubensteiner Schützen für die Oberbayerische Meisterschaft qualifizieren. Für die Bayerische Meisterschaft waren es nur noch einige aus Hubenstein die das Limit erreichten (Caro Attenhauser, Birgit Feller Mayer, Robin Lauterborn, Mutlitz Stefan, Mutlitz Christoph). Zur Deutschen Meisterschaft durften dann aber nur Caro Attenhauser und Birgit Feller Mayer fahren.

*Internationales Jugendtreffen in Karlsdorf bei Karlsruhe*

Hier trifft sich die Schützenjugend aus ganz Deutschland sowie auch Schützen aus der Schweiz, Frankreich, Tschechien usw. In erster Linie geht es hier um die Gesellschaft, für uns ist es eigentlich der Ausklang der Saison.

Mitte September werden wir das Training wieder aufnehmen und versuchen so erfolgreich wie in der letzten Saison weiter zu machen - was uns bestimmt nicht leicht fallen wird.

An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen recht herzlich bedanken, die dazu beigetragen haben, all diese Aktivitäten durchzuführen!

Ich glaube, persönlich brauche ich nicht alle nennen, diejenigen die gemeint sind wissen es schon!!

...Aber was wären die besten Helfer ohne gute Schützen?

Hierzu kann ich nur sagen:

***Alle Achtung vor unserer Hubensteiner Schützenjugend!***

Macht weiter so, ich wünsche Euch viel Spaß, der Erfolg kommt dann von alleine.

In diesem Sinne

Servus, Euer Sepp

**Die 1.Mannschaft - LG HUB1**

(hinten) Andreas Weger, Christoph Mutlitz, (vorne) Christian Kneißl, Andreas Mutlitz

technische Daten

Weger Andreas	Mutlitz Christoph
Ø 97 von 100Ringen	Ø 99,2 von 100Ringen
Kneißl Christian	Mutlitz Andreas
Ø 97,3 von 100Ringen	Ø 98,2 von 100Ringen

technische Daten

**unsere „Zweite“ - LG HUB2**

(v.l.) Peter Attenhauser, Sigi Häring, Günther Häring, Sepp Mutlitz

technische Daten

Attenhauser Peter	Häring Günther
Ø 94,3 von 100Ringen	Ø 96,9 von 100Ringen
Häring Siegfried	Mutlitz Josef
Ø 96,4 von 100Ringen	Ø 97,9 von 100Ringen

technische Daten

## Schützenumzug Dorfen

(von Rainer Kobold)

Gleich doppelt gab es die Schloßschützen aus Hubenstein heuer beim Schützenumzug im Rahmen des Dorfener Volksfestes zu sehen.

Eine große Ehre war es der Abordnung die Gau-fahne und den frischgebackenen Gaukönig Peter Attenhauser prä-sentieren zu dürfen.



Fähnrich Siegfried Häring mit seinen Beistehern Andreas Mutlitz(l), Alfons Kobold(3.v r) und 2.Gauschützenmeister Josef Deuber(r), dahinter Peter Attenhauser(Gauschützenkönig)

Etwas weiter hinten folgten die Schloßschützen mit ihrer eigenen Fahne. Dank der regen Beteiligung gehörten die Hubensteiner mit ca.30 Mitgliedern zu den größten Gruppen im Zug und sorgten so für ein schönes

Erscheinungsbild. Fähnrich Manfred Vilgertshofer mit

den Beistehern Josef Mutlitz(l) und Christian Urban(r) führten zusammen mit Schützenmeister Bernhard Weinzierl den Verein an. Dahinter ging der letztjährige Schützenkönig Robin Lauterborn in Vertretung für den Aktuellen Florian Stamborski.



## Hubnstoana G'schmads

(von Johann Demmel)

Es weads es schneu g'schbana dass des vo dem vos auf derea Seid'n stähd, nix bäs g'moand, sondan oiss grad a so daherdradschd is. Wenn se dann wircklich oana o gschbrocha fuid der soid hoid nachad über de Gaude lacha und ned eigschnappt sei.

**H**abd's des Neiasde scho gheäd, mia kuds ja fasd go ned glam dass unsane zwoa schneidenga Schützndirnd'ln den ganzn Landkreis und Oberbayern, oda scho fasd ganz Bayern obegschossn ham.

In de Deitsch Moasdaschaft sands kema und do händs a no boid de Führung übanamma - hob i zumindest g'hert.

Sie wean a scho g'handld fia de nächsde Olympiad, do sogd no oana vos, des is doch ned schlecht oda?

**D**o wama doch des letzde moi so sche beinand gsessn beim Fischessn und genau do is bassiert: Unsa Schütznmoadsa war grad so sche beim Fiesln wiads eam an Gran hindare hod und ea hodse g'schdickt.Des is zwar nix Bsondas normal, aber bei eam hods hoid warscheinle den Auslöser gem und er hod dann drauf so an Schmarn dahea gred, den koana glam hod kina. Wahrscheinle war er im Delirium wie er gsogt hod: „Miads eng an andan suacha ois Schütznmoadsa!“ - Vos? - Er head auf?! Mia sama dogsessn und ham zeaschd a moi dringa miassn sundsd hedma des glei go ne dabagd. Mid so an blädn Gran voliasad ma mia unsan guadn Schütznmoadsa, des kud ja gor ned sei! Hädma eam hoid a bor Fischschdabal gmachd nachad war des Ungschick gor ned bassiert. Iats kima schau wia ma aus dera Scheiße wieda außakeman. Aba er hodse hoid dann doch wieda dafangd und hodse des oiß nomoi durchan Kopf geh lossn.Und mid vui guadn Zuaeredn haman doch überzeign kina dass er momendan fasd go ned zum Dasetzn is und a so hod er dann doch de Kurvn nomoi gratzd und machd weida de nägsdn Jahr. Eam war des a zwida dass des bassiert is, ea kudse do gor nimma so genau erinnern hoda gsogd. Wahrscheinle wars a kloana Aussetza, den woma hoid hi und do a moi ham. Mia weama uns des guad überleng ob ma jemois nomoi a so a Fischessn obheudn wean und wen dann nur wen da Berne weid furt is! -sundsd schdickd er se wieda-

O Herr gib ihnen die ewige Ruhe...



**Huber Lorenz**  
\*10.08.1944  
+24.01.2007



**Geislbrettinger Valentin**  
\*07.06.1925  
+04.03.2007



**Oster Helmut**  
\*29.08.1951  
+17.06.2007

## Schützenausflug 2007

(von Bernhard Weinzierl)

Immer wenn sich das Vereinsjahr dem Ende zu neigt, steht der letzte gesellschaftliche Höhepunkt, der Vereinsausflug auf dem Programm. Dieses Jahr führte er uns über Passau und Linz in den Böhmerwald nach Budweis und Krumau. Schon bei der Abfahrt gab es das erste Malheur. Der Mutlitz Sepp hatte seinen Pass wegen einer beruflichen Reise noch im russischen Konsulat. Aber geht nicht, gibt's nicht beim Sepp. Er besorgte sich Ersatzpapiere und fuhr uns nach. Den ersten Programmpunkt, die Schifffahrt von Passau nach Linz konnten wir wegen des Hochwassers nur mit viel Glück noch durchführen. Ein 15cm höherer Wasserstand und wir hätten nicht mehr fahren dürfen. Als wir in Linz von Bord gingen, wartete der Mutlitz Sepp, der in Passau den Bus erreichte, schon auf uns. Nun ging es mit dem Bus weiter in unser Hotel nach Budweis. Nach der Zimmerverteilung hatten wir noch eine Führung durch die Altstadt. Der 2.Tag begann nach dem Frühstück mit der Besichtigung der drittgrößten tschechischen Brauerei, der Budweiser, mit einem Bierausstoß von 1,2 Millionen Hektolitern. Anschließend folgte noch eine kleine Bierprobe. Nachmittags besichtigten wir das Schloss Frauenberg, das vom Aussehen her dem Schloss Windsor - Castle im Tudor Stil nachempfunden ist. Abends saßen wir dann bei



einem böhmischen Bierfest mit Spezialitäten der böhmischen Küche, Freibier Musik und Gesang gemütlich beisammen.

Der 3.Tag führte uns dann in das von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärte böhmische Krumau. Nach einem Altstadtspaziergang und dem Besuch des Krumauer Schlosses traten wir unsere Rückreise an. Vorbei am Moldaustausee zum Grenzübergang Philippsreuth, wo wir noch einen tschechischen Markt besuchten. Mit einer abschließenden Einkehr im Spirklhof gingen drei wunderschöne, (feucht)fröhliche Tage zu Ende.

---

## Die wichtigsten Kontakte

### 1.Schützenmeister

Weinzierl Bernhard  
Holzhäusl 2  
84416 Taufkirchen/Vils  
Tel.: 08084/2460

### 2.Schützenmeister

Kobold Alfons  
Aham 1  
84416 Taufkirchen/Vils  
Tel.: 08084/3418

### 1.Sportwart

Weger Andras  
Holzhäusl 1  
84416 Taufkirchen/Vils  
Tel.: 0171/2310269

### Jugendwart

Mutlitz Josef  
Moos 10  
84416 Taufkirchen/Vils  
Tel.: 08084/9155

### Schriftführer

Häring Günther  
Straß 6 ½  
Taufkirchen/Vils  
Tel.: 08084/413107

### Internetauftritt

Erlacher Philipp  
[www.hubenstein.de](http://www.hubenstein.de)  
[webmaster@hubenstein.de](mailto:webmaster@hubenstein.de)

### Vereinsgaststätte

Peter und Renate Häring  
Hubenstein Tel.: 08084/7810

---

Herausgeber: Schloßschützen Hubenstein e.V  
verantwortlich für Inhalt: G. Häring, J. Demmel u. Ph. Erlacher  
verantwortlich für Gestaltung und Aufmachung: R. Kobold  
Internet: [www.hubenstein.de](http://www.hubenstein.de)  
Email: [schuetzenbladdl@hubenstein.de](mailto:schuetzenbladdl@hubenstein.de)

---